SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wesseling



SPD-Fraktion Wesseling * Alfons-Müller-Platz * 50389 Wesseling

Frau Dr. Monika Mertens
Vorsitzende des Ausschusses für
Stadtentwicklung und Umweltschutz
Rathaus
Alfons-Müller-Platz
50389 Wesseling

Tel. 02236/701-234 Fax 02236/840 694 eMail: spd@wesseling.de www.spd-wesseling.de

Fraktionsvorsitzender: **Detlef Kornmüller**

stv. Fraktionsvorsitzende: Gabriele Knode-Stenzel
Fraktionsgeschäftsführer: Halil Odabasi

Wesseling, 06.09.2021

Sehr geehrte Frau Dr. Mertens,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wesseling bittet zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz am 28.09.2021 um Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Verkehrsberuhigte Zonen im Stadtgebiet

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, in welchen Wohngebieten unter Beteiligung der Bürgerschaft verkehrsberuhigte Zonen ausgewiesen werden können. In Neubaugebieten sind verkehrsberuhigte Bereiche zukünftig direkt einzuplanen.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, ein online-Portal einzurichten, in dem Bürger*innen direkt verkehrsberuhigte Zonen beantragen können.

Begründung:

Spielen ist ein Grundbedürfnis von Kindern. Kinder brauchen das Spielen um wichtige Kompetenzen zu erwerben und zu festigen. Das Recht auf Spiel ist in Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention von 1989 fest verankert.

In den letzten Jahren haben sich die Bedingungen für das Spiel von Kindern im direkten Wohnumfeld verschlechtert. Zu schnell fahrende oder parkende Autos nehmen den Kindern den Platz zum Spielen auf der Straße. Die Straße bietet Kindern aber andere Möglichkeiten des Spielens als gerätelastige Spielplätze. So sind dort Fahrrad-, Inliner-, Skateboard- oder Rollerfahren, aber auch Straßenspiele und Kreidebilder möglich.

Damit die Spielaktivität von Kindern auf der Straße wieder mehr gefördert und das Recht der Kinder auf Spiel gestärkt wird, sollen in Wohngebieten verkehrsberuhigte Zonen ausgewiesen werden. Dies soll in enger Abstimmung mit den Anwohnern erfolgen.

Verkehrsberuhigte Zonen bieten zusätzlich auch Aufenthaltsangebote für alle Altersgruppen und senken die Fahrgeschwindigkeiten. Dies führt zu einer allgemeinen Verbesserung der Wohnqualität.

Denkbar sind auch temporäre Spielstraßen. Hier wird das Spiel auf der Straße zeitlich begrenzt und der Autoverkehr in dieser Zeit komplett ausgeschlossen.

Im ersten Schritt sollen folgende Wohngebiete überprüft werden:

- in Keldenich: Eichholzer Acker, Malerviertel, Vogelsiedlung
- in Urfeld: Waldsiedlung
- in Wesseling-Mitte: Rheintalquartier, Querstraßen abgehend von der Hubertusstr. zwischen Kreisel Mühlenweg und Kreisel Flach-Fengler-Str.
- in Berzdorf: Wohngebiet: Ems-, Lippe-, Werra-, Weserstr. usw. sowie Wohngebiet am Entenfang

(Traunsteinerstr., Meersburgerstr., Lindauerstr. usw.)

Weitere Überprüfungen sollen dann im Anschluss folgen.

Mit der Einrichtung eines online-Portals sollen Bürger*innen die Möglichkeit erhalten, verkehrsberuhigte Zonen oder auch Spielstraßen in ihrem Wohngebiet direkt zu beantragen. Diese Anträge werden von der Verwaltung geprüft und nach einem breiten Votum der Anwohner erfolgt die Umwandlung der betreffenden Straße.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

D. Kommilly

Detlef Kornmüller Fraktionsvorsitzender

Quellen: <u>www.recht-auf-spiel.de</u> www.draussenkinder.info

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.

www.freiburg.de